

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 628

Mittwoch, 25. Jänner 2012

WIR BERICHTEN



ÜBER DIE EU!



Marcello (9)

Grüß Gott! Wir sind die 4A der Volksschule Wulzendorferstraße in 1220 Wien. Heute sind wir zu Besuch in der Demokratiewerkstatt zum Thema Europa und die Europäische Union. Die Beiträge handeln von folgenden Themen: Alltagsgegenstände in der EU, Griechenland und Zypern - zwei EU Länder stellen sich vor, die Geschichte der EU sowie Österreich & das Europäische Parlament. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WIE IST DIE EU ENTSTANDEN?



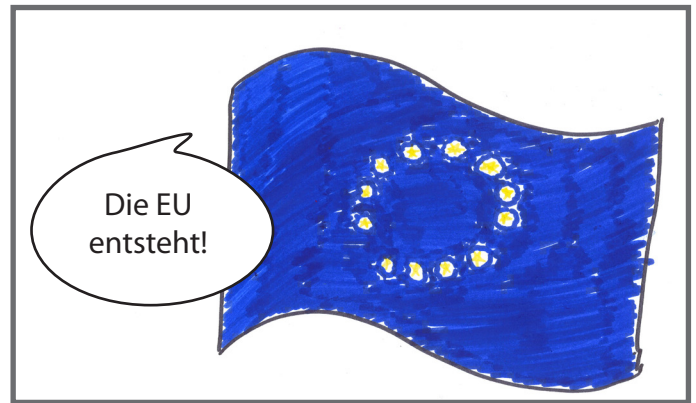
1945: Der 2. Weltkrieg ist zu Ende. Es beginnt der Wiederaufbau der zerstörten Häuser.



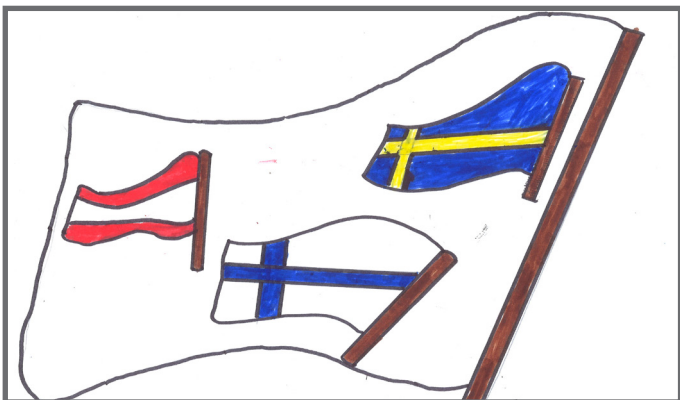
1950: Robert Schuman hält eine Rede, in der er wünscht, dass die EuropäerInnen friedlich zusammen leben.



1965: Aus der EGKS, der EWG und der EAG wird die EG.



1992: Die EU wird gegründet.



1995: Österreich, Finnland und Schweden treten der EU bei.



1995: Es gibt keine Grenzkontrollen mehr. Man kommt ziemlich schnell in ein anderes EU-Land.



2002: Man kann mit dem Euro zahlen. Heute haben die meisten EU-Länder diese Währung.



Katrin (10), Yakup (10), Angelika (10), Anna (10), Tugba (11)

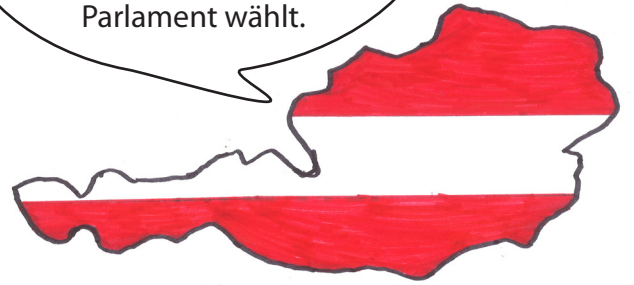
österreich in der EU

Das österreichische Parlament kann in der EU mitentscheiden.



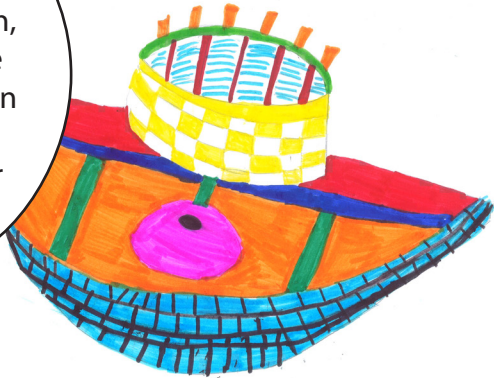
Das Parlament Österreichs.

Österreich kann auch in der EU mitbestimmen, indem es Abgeordnete (PolitikerInnen) ins EU-Parlament wählt.



Österreich ist seit 1995 bei der EU.

Im EU-Parlament angekommen, stimmen die Abgeordneten bei den Gesetzen für die EU mit.



Das EU-Parlament hat über 700 Mitglieder.



Gesetze, welche im EU-Parlament beschlossen werden, gelten für die gesamte EU.

Die EU braucht viele Gesetze.

Diese Gesetze sind wichtig, da die EU sonst nicht funktionieren würde.



Alle EU-Staaten müssen nach diesen gemeinsamen Gesetzen handeln.

Die EU kann aber spannend sein!



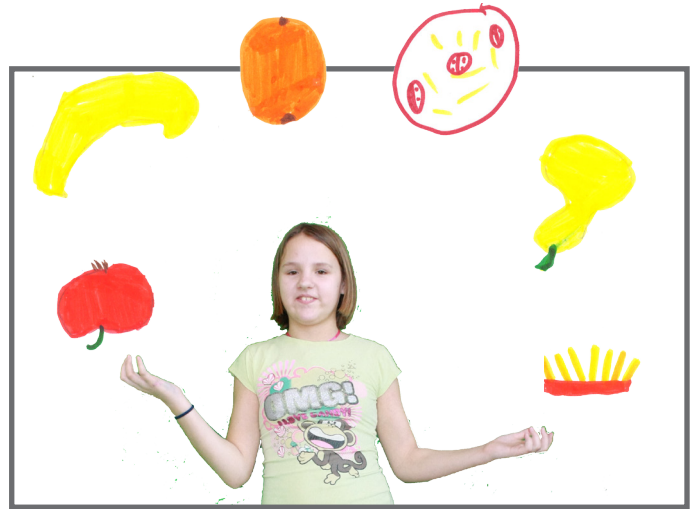
Luca (9), Felix (9), Nadine (10), Tatjana (9), Julia (9)

EINE SACHE DER EU

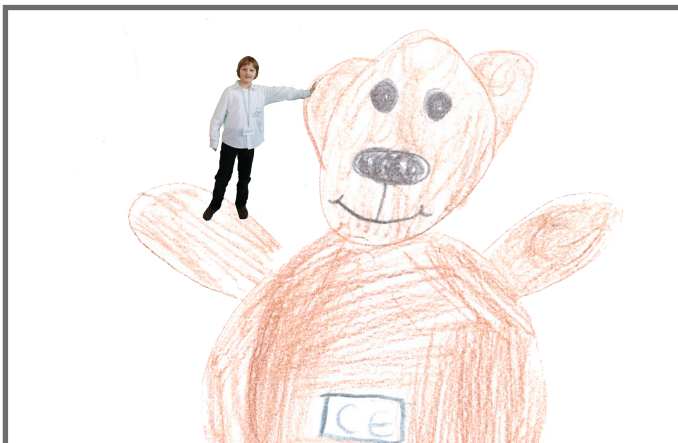
Die EU regelt verschiedene Dinge, die uns etwas angehen! Das erklären wir mit diesen Bildern! Viel Spaß!



Ich habe zwei Beagle, die einen Chip im Ohr tragen. So weiß ich immer, wo die Hunde sind. Die EU hat ein Gesetz gemacht, dass Hunde und Katzen so einen Chip tragen müssen, wenn man mit ihnen ins Ausland reist.



In der EU gibt es viele verschiedene Lebensmittel, die ich mag. Laut EU muss auf jedem Lebensmittel drauf stehen, wie lange es haltbar ist, was drinnen ist und wo es her kommt. Dann schmeckt es gleich viel besser!



Mein RIESIGER Teddy trägt ein CE - Zeichen. Das bedeutet, dass die EU geprüft hat, ob der Teddy für Kinder giftig oder schädlich ist.



Ich fliege gerne. Aber nur mit sicheren Fluglinien. Die EU hat eine „Schwarze Liste“ gemacht, wo man nachsehen kann, welche Fluglinien unsicher sind.



Leonard wird in neun Jahren den Führerschein machen. Dieser Führerschein wird in der ganzen EU gleich aussehen und nicht so leicht zum Fälschen sein.



Daniel (10), Lara (10), Marcello (9), Leonard (9), Katharina (10),

GRIECHENLAND UND ZYPERN

Zwei Länder unterhalten sich! Wir haben uns Gespräche und Geschichten zu diesen 2 EU-Ländern ausgedacht.

BRIEFE ANEINANDER

Hallo Zypern!

Ich heiße Athen und will bei dir Urlaub machen. Die Krise ist mir zu viel. Täglich wird hier demonstriert. Du kennst dich ja mit Problemen aus, denn deine beiden Bevölkerungsgruppen verstehen sich nicht immer. Vielleicht können wir eine Lösung für unsere Probleme finden. Ich freue mich schon sehr auf ein Treffen am Strand.

Mit freundlichen Grüßen, Athen, 25.1.12

Hallo Griechenland!

Ich heiße Nicosia. Das ist eine gute Idee. Wie wäre es, wenn wir uns am 5.3.2012 in Aya Napa treffen. Ich bin um 13 Uhr dort. Im lösen von Problemen bin ich zum Glück sehr gut. Aber ich würde mich mit dir auch gerne auf Mykonos treffen. Also abgemacht!

MfG, Nicosia, 3.2.2012

Hi, Zypern!

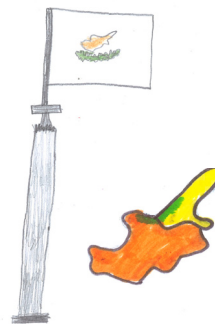
Alles klar! Auf Mykonos können wir uns am 10.4.12 treffen. DANKE!

Bis bald, Athen, 12.2.12

TELEFONGESPRÄCH

Griechenland ruft Zypern an!

An einen warmen Sommertag läutet bei Zypern das Telefon. Zypern sagt: „Hallo, hier spricht Zypern.“ Griechenland sagt: „Hi, hier ist Griechenland. Kann ich bei dir einen Urlaub buchen?“ Zypern antwortet: „Ja, wie lange willst du bei mir bleiben?“ Griechenland sagt: „Von 28. Juni bis 11. August!“ Zypern erwidert: „Ist in Ordnung. Aber willst du wirklich von 766 000 ZypriotInnen umgeben sein?“ Griechenland sagt: „Ja bitte.“ Griechenland fliegt nach Zypern und bleibt die ganzen Sommerferien. Eines warmen Augusttages bedankt sich Griechenland bei Zypern für den schönen Urlaub: „Am besten hat mir das Meer gefallen. Du kannst auch bei mir einmal Urlaub machen!“ Zypern erwidert: „Danke für die Einladung!“



Zypern



Griechenland

...UND DAS HABEN WIR BEIDE GEMEINSAM

Zypern zu Griechenland: „Wir haben einiges gemeinsam. Bei uns zahlt man mit dem Euro. Aber wir teilen uns auch das Mittelmeer. Wie wir in den Erzählungen gehört haben, trifft man sich gerne bei uns. Das Klima ist sehr gut: Mit viel Sonne, blauem Meer und Sandstränden“.

Griechenland zu Zypern: „Genau! Deshalb werdet ihr auch „Insel der Götter“ genannt. Wir haben auch Götter und unsere Geschichte ist sehr ähnlich. Es gibt viel Interessantes bei uns zu sehen. Deshalb ist uns der Tourismus sehr wichtig. Damit das so bleibt wie es bisher war, müssen wir die Umwelt schützen, damit wir auch später noch sauberes Meerwasser haben. Das gilt aber nicht nur für uns, sondern für alle EU-Länder. Damit uns jedes Land gerne besucht und wir von den Einnahmen leben können. Darum ist es notwendig, dass die Wasserqualität und die Sauberkeit der Strände von der EU untersucht werden. Eine weitere Gemeinsamkeit ist auch die Sprache. Bei euch spricht man neben Türkisch auch Griechisch. Deshalb haben wir uns auch so gut unterhalten können.“

Zypern zu Griechenland: „Hat mich sehr gefreut.“



Stella (10), Matthias (10), Lukas (9), Can (9), Riccarda (9)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4A, VS Wulzendorferstraße, Wulzendorfstraße 1, 1220 Wien